

3. DER RAHMEN

Bei dem gemälde geben schöne rahmen
Auch wenn es aus berühmtem pinsel stammt
Ein eignes wunderbares dem gesamt ·
Da sie es erst dem weiten all entnahmen.

So fügten sich die möbel die drapierung
Der schmuck zu ihrer seltnen schönheit ganz ·
Kein ding verdunkelte den vollen glanz
Und alles diente ihr nur zur verzierung.

Sie schien zu glauben dass die ganze erde
Sie lieben müsse, es erstickten fast
Mit ihren küssen linnen und damast

Den körper nackt und schön und stets erregt ·
Er zeigte hastig oder sanft bewegt
Der jungen katze kindliche geberde.